

Effektive Methoden der Fertigungsteuerung in der flexiblen Produktionsorganisation

- *Mit modernen pull-orientierten Systemen den Materialfluss optimieren*

Folgende Schwerpunktthemen werden Ihnen durch **Dr.-Ing., Dipl.-Wirt. -Ing. Götz Andreas Kemmner**, Geschäftsführer Abels & Kemmner Gesellschaft für Unternehmensberatung mbH, Herzogenrath, vorgestellt und mit Ihnen intensiv diskutiert :

- Überblick über die aktuellen Methoden der Fertigungssteuerung
- Aufbau einer marktsynchronen Produktionskette
- Just-in-Time und die Rahmenbedingungen
- Kanban im Unternehmen - die Strategie von der Theorie in die Praxis
- Kosten, Nutzen und Bedeutung von Beständen für betriebliche und organisatorische Effizienz
- Strategien und Maßnahmen zur Bestandsoptimierung im Lager
- Die Bedeutung von Durchlaufzeit, Leistung, Termintreue und Bestand für die Effizienz von Produktion und Produktionssteuerung
- Logistische Strategien und Maßnahmen zur Verbesserung von Durchlaufzeit, Leistung und Termintreue

02.-03. Dezember 2010

Dortmund, Ring Hotel Drees

Ein AWF-Kompakt-Seminar für Führungs- und Fachkräfte der Funktionen Logistik, Produktion, Arbeitsvorbereitung, Produktionsplanung und -steuerung, Industrial Engineering, Produktionsmanagement und Controlling

Seminarablauf 02. - 03. Dezember 2010

Donnerstag, 02. Dezember 2010

10.00 Begrüßung, Kennenlernen der Teilnehmer

- Vorstellungsrunde, Ihre Erwartungen, Ihre Zielsetzung

Einführung in das Thema "Effektive Methoden der Fertigungssteuerung"

- Überblick über die aktuellen Methoden der Fertigungssteuerung bei flexibler Produktion
- Wieviel Planung und Steuerung braucht ein Unternehmen?
- Zusammenhang von Fertigungssteuerung, Durchlaufzeiten, Losgrößen, Synchrone Produktion und One-Piece-Flow
- Aktuelle Push- und Pull-Systeme
- Kundenbedarfs- und/ oder verbrauchsorientiert Steuern?
- Optimierung der Materialwirtschaft - Modewort oder unternehmerische Notwendigkeit!?

12.30 Gemeinsames Mittagessen

13.30 Aufbau einer marktsynchronen Produktionskette

- Prozessorientierung und Abtaktung
- Produktmix und Nivellierung
- Rüstopтимierung und Fertigungssegmentierung

Kaffee- und Teepause

Kanban im Unternehmen - die Strategie von der Theorie in die Praxis

- Arten von Kanban und ihre Anwendung
- Aufbau und Gestaltung sinnvoller Regelkreise
- Welches Medium „Kanban“ als steuerndes und visuelles Instrument?
- Definition und Ermittlung der notwendigen Kanban-Mengen
- Fallbeispiel: Hybrides Ampel-Kanban-System

Just-in-time Prozesse zur marktsynchronen Produktion

- Das Just-in-time-Prinzip
- Stärken und Schwächen des Just-in-time-Prinzips
- Voraussetzungen des Just-in-time-Prinzips

17.30 Zusammenfassung und Feedback zum 1. Tag, Vorschau auf den nächsten Tag und Fixierung spezifischer Schwerpunkte auf Teilnehmerwunsch

Freitag, 03. Dezember 2010

08.30 Kosten, Nutzen und Bedeutung von Beständen für betriebliche und organisatorische Effizienz

- Kosten der Bestandshaltung
- Pragmatische Abschätzung von Überbeständen
- Bestandsoptimierung als Rationalisierungsansatz
- Von der Bestandsoptimierung zur „Kontinuierlichen Verbesserung“

Kaffee- und Teepause

Strategien und Maßnahmen zur Bestandsoptimierung im Lager

- Der logistische Entkopplungspunkt
- Ansätze zur Verbesserung der Bedarfsprognose
- Der Einfluss von Lieferbereitschaftgrad, Losgrößen und Wiederbeschaffungszeiten auf die Lagerbestände
- Grundprinzipien richtiger Bedarfsprognosen

12.30 Gemeinsames Mittagessen

13.30 Die Bedeutung von Durchlaufzeit, Leistung, Termintreue und Bestand für die Effizienz von Produktion und Produktionssteuerung

- Das System „Fertigung“ verstehen
- Betriebskennlinien und Durchlaufdiagramme beschreiben das logistische Verhalten einer Produktion

Kaffee- und Teepause

Logistische Strategien und Maßnahmen zur Verbesserung von Durchlaufzeit, Leistung und Termintreue

- Die richtige „logistische Positionierung“ eines Unternehmens
- Identifikation und Beseitigung von Engpässen

Ihre Probleme, Ihre Fragen: Ihre Fragen zur Diskussion und dem Erfahrungsaustausch mit dem Referenten und den Teilnehmern

16.30 Zusammenfassung, abschließende Diskussion

Ende des Kompakt-Seminars ca. 17.00 Uhr

Zum Inhalt: Materialwirtschaftliche Logistiksysteme stehen im Zuge der Gestaltung innovativer, flexibler Produktionsstrukturen seit Jahren verstärkt im Fokus des Interesses. Die Ziele, die mit diesen Systemen verfolgt werden, sind vor allem eine Reduzierung der Durchlaufzeiten, der Umlaufbestände, der Lagerbestände und die Möglichkeit, in kleinen Losen kundenbedarfsbezogen zu produzieren - und das bei gleichzeitiger Verfügbarkeit der Ressourcen und Einhaltung der Liefertermine. Hauptkriterien zur Beurteilung moderner Steuerungssysteme sind „Verwendung knapper Teilebevorratung“ sowie „Vermeidung von Verschwendung“. Entgegen den klassischen Planungs- und Steuerungssystemen, bei denen die einzelnen Arbeitsschritte detailliert vorgeplant werden, arbeiten pull-orientierte Systeme aufwandsärmer. Voraussetzung ist die Gestaltung von Regelkreisen und die Schaffung organisatorischer Rahmenbedingungen, wie betrieblicher Standards und Regeln. Auftretende Fragen, wie ein Kanban-System oder FiFo gestaltet wird, welche Voraussetzungen geschaffen werden müssen und welche Variante für welche Struktur sinnvoll ist, werden in Vortragsform und durch die Diskussion vermittelt. So erhalten die Teilnehmer eine Einführung in die Ideen und Strategien der Pull-Systematik, mit der sie in die Lage versetzt werden, Pull-Systeme im eigenen Unternehmen einzuführen und anzuwenden.

Ziel des Seminares ist es, Ihnen die aktuellen Lösungsansätze für Ihre Materialflussoptimierung vorzustellen. Sie erfahren, welche Planungs- und Steuerungsmethoden bei welchen Anwendungszwecken helfen, die logistischen Zielgrößen Ihrer Produktionsorganisation zu erreichen.

Wen sprechen wir an? Mit unserem Kompakt-Seminar wenden wir uns an Führungs- und Fachkräfte aus den Bereichen Logistik, Produktionsmanagement, Prozessmanagement, Linienverantwortliche aus Fertigung und Montage, Fertigungsplanung und -steuerung, Arbeitsvorbereitung und Werkstattführungskräfte, die damit beauftragt oder daran interessiert sind, Ihre logistischen Abläufe deutlich zu steigern und lernen wollen, welche Gestaltungsmöglichkeiten und Methoden sich hierzu bieten.

Ihr Referent für das Seminar ist Herr **Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Götz Andreas Kemmner**. Er ist Geschäftsführer der Abels & Kemmner Gesellschaft für Unternehmensberatung mbH in Herzogenrath, einem Unternehmen das in den Bereichen Supply Chain Management, Logistikoptimierung und -controlling, Prozessorganisation, Informationsmanagement und Restrukturierung von Unternehmen berät, plant und umsetzt. Herr Dr. Kemmner verfügt über umfangreiche Erfahrungen zum Thema Kanban und Materialflussoptimierung aus vielen realisierten Projekten. Des Weiteren ist Herr Dr. Kemmner fachlicher Leiter der AWF-Arbeitsgemeinschaft *„Mit Pull-Systemen zur fließenden, kundenauftragsbezogenen Produktion“*.

Wir freuen uns darauf, Sie zu unserem Kompakt-Seminar in Dortmund begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

AWF - Arbeitsgemeinschaften für Vitale Unternehmensentwicklung e.V.

**AWF- Arbeitsgemeinschaften
für Vitale Unternehmensentwicklung e.V.
An der Pforte 23a**

64521 Groß-Gerau

Tagungsort: Ring-Hotel Drees
 Hohe Straße 107
 44139 Dortmund
 Tel: 02 31 - 12 990
 Fax: 02 31 - 12 99 555
 www.riepe.com

Die Zimmerreservierung: Im Tagungshotel wurden Zimmer zum Vorzugspreis vorab reserviert. Bitte nehmen Sie die Reservierung Ihres Zimmers unter Hinweis auf das AWF-Seminar selbst vor oder, sofern Sie eine Reservierung durch den Veranstalter wünschen, **kreuzen** Sie dies bitte unten an.

Ihre Anmeldung: Ihre Anmeldung können Sie formlos als Brief, Fax, eMail oder telefonisch an folgende Anschrift richten:

AWF-Arbeitsgemeinschaften für Vitale Unternehmensentwicklung e.V.
An der Pforte 23a
64521 Groß-Gerau
Telefon 0 61 52 - 18 77 0
Telefax 0 61 52 - 18 77 18
eMail info@awf.de

Anmeldeschluss ist der 26.11.2010. Bei Abmeldung nach dem Anmeldeschluss müssen wir die halben, bei Nichterscheinen die gesamten Teilnehmergebühren in Rechnung stellen. Es ist selbstverständlich möglich, einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Stornierungen bis zum **26.11.10** belasten wir mit einer Bearbeitungsgebühr von Euro 77,00.

Die Teilnahmegebühr beträgt **Euro 820,00**
 mehrwertsteuerfrei

Ab dem 2. Teilnehmer aus einem Unternehmen gewähren wir dem meldenden Unternehmen 10% Preisnachlaß auf den Gesamtpreis. Im Teilnahmepreis sind enthalten: die Tagungsunterlagen und die Bewirtung.



Anmeldung zum AWF-Kompakt-Seminar:

Effektive Methoden der Fertigungssteuerung in der flexiblen Produktionsorganisation - Mit modernen pull-orientierten Systemen den Materialfluss optimieren

vom 02.-03. Dezember 2010
 in Dortmund, Ring Hotel Drees

- Bitte reservieren Sie mir im Tagungshotel ein Zimmer vom **02.-03.12.2010**
- Bitte reservieren Sie mir im Tagungshotel ein Zimmer vom **01.-03.12.2010**

Der **AWF-Arbeitsgemeinschaften für Vitale Unternehmensentwicklung e.V.** ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein, der technisch wissenschaftlich ausgerichtet ist und zur Kernaufgabe hat: **Aktiv für Wissen und Fortschritt zu sein und den Erfahrungsaustausch in der verarbeitenden Industrie zu fördern.**

Hierzu dienen **Arbeitsgemeinschaften**, in denen sich Vertreter aus Unternehmen, Beratung und Forschung zusammenfinden, um gemeinsam über eine begrenzte Zeit hinweg aktuelle innovative Themen zu diskutieren und Erfahrungen auszutauschen. Des Weiteren bietet der AWF e.V. Veranstaltungen zur **überbetrieblichen Aus- und Weiterbildung** an.

Insbesondere in unseren **Erfahrungsforen** ist es Ziel, Erfahrungen mit einem Spektrum innovativer Lösungen für unterschiedliche Zielgruppen und Themenbereiche einer breiten Fachöffentlichkeit zur Diskussion zu stellen.

Spezifische Erfahrungen am konkreten Beispiel bietet der AWF e.V. in den **„Vor-Ort-Seminaren“**, in denen sich innovative Unternehmen einer begrenzten Anzahl von Teilnehmern mit den Aktivitäten präsentieren, mit denen sie erfolgreich die gewandelten Markterfordernisse erfüllen.

Kompakt-Seminare bieten Mitarbeitern aus produzierenden Unternehmen ein Forum des Wissenserwerbs, Diskussion und des Erfahrungsaustausches zu aktuellen Themenstellungen an.

Sollten Sie Fragen zu Arbeitsgemeinschaften, Aus- und Weiterbildung oder zur Begleitung von Veränderungsprozessen haben, rufen Sie uns an. Gerne informieren wir Sie auch über die Möglichkeit, unsere Seminare in Ihrem Unternehmen durchzuführen.

Unter 0 61 52 - 18 77 0 stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung oder besuchen Sie uns im Internet:

www.awf.de

Bitte bei mehreren Anmeldungen kopieren

Name, Vorname _____
 Titel/Funktion _____
 Firma _____
 Branche _____
 Abteilung _____
 Straße/Postfach _____
 Plz _____ Ort _____
 Telefon _____
 Telefax _____
 eMail: _____
 Unterschrift/Datum _____